

Heinz Stoob

Die Hanse

Graz - Wien - Köln: Styria 1995.

XIV, 420 S., 22 Abb. u. Karten.

Einleitung

- Über Hanseforschung und Hanseforscher [S. 10-16]

Frühzeit und Entfaltung der Hanse

- Die Vorhansische Zeit bis gegen 1100 [S. 18-53]
- Das Zeitalter des Gemeinen Kaufmannes [S. 54-101]
- Städtegruppen und Gesamthanse im 13. Jahrhundert [S. 102-156]

Das hochhansische Zeitalter

- Vom Rostocker Landfrieden bis zum Sieg über Waldemar IV. (1283-1379) [S. 158-195]
- Krisenzeiten um Verfassung und Sozialgefüge bis 1438 [S. 196-232]
- Hansische Kulturaspekte und ihr politischer Hintergrund bis 1474 [S. 233-268]

Die Hanse und Europa im Spannungsfeld der Glaubensspaltung

- Hansische Politik zwischen Utrecht 1474 und Stockholm 1520 [S. 270-284]
- Das wirtschaftliche Profil um 1520 zu Lande und zur See [S. 285-304]
- Hansische Verfassung, Gesellschaft und Kultur am Vorabend der Reformation [S. 305-318]

Selbstfindung und Ausgang des hansischen Verbandes

- Vom Ende der nordischen Union zum Speyerer Frieden 1544 [S. 321-347]
- Reorganisation, letzte Erfolge und Zeichen der Auflösung [S. 348-369]